

ES LIEGT WAS IN DER LUFT

VON NADINE PELZER

Die Zeit ist etwas Magisches. Mal haben wir das Gefühl sie rast, ein anderes Mal will sie einfach nicht vorbeigehen. Was aber, wenn die Zeit uns plötzlich in andere Sphären katapultieren lassen könnte? Wenn man sich von der Zeit im wahrsten Sinne des Wortes berauschen und berieseln lassen könnte? Man kann ...

Auf den ersten Blick denkt man, dass es sich bei der schlichten und zugleich stylischen Kupferschale an der dunklen Wand um ein schönes Dekorationsobjekt handelt. Doch wenn man einen genaueren Blick darauf wirft, entdeckt man die zwölf kleinen, perfekt angeordneten Öffnungen am Rand der Schale, die einen schon sehr an eine klassische Uhr erinnern lassen. „Es liegt was in der Luft“ ist der passende Name der Abschlussarbeit des gebürtigen Stuttgarter Designers Patrick Palcic, der an der Universität der Künste in Berlin Produktdesign studiert hat. Was zunächst für eine ganz gewöhnliche Uhr gehalten werden kann, wirft gleich schon im nächsten Moment die Frage auf, wie man wohl so ganz ohne Zeiger oder Display die Zeit ablesen soll. Mit diesem neuen und absolut genialen Ansatz eröffnet uns Palcic eine komplett neue Möglichkeit, die Zeit zu empfinden und zu erzählen. Denn die zwölf Öffnungen der Kupferschale werden jeweils mit unterschiedlichen Essenzen befüllt, und so wird jeder Stunde ein ganz individueller Duft zugewiesen. Stündlich rinnt ein Tropfen Essenz auf die vorgeheizte Kupferschale, verdampft langsam und hinterlässt dabei eine hauchzarte Oxidationsspur auf der Oberfläche. Der erste Duft schwebt im Raum.

Dieser Prozess wiederholt sich jede Stunde aufs Neue, wobei die Schale jeweils um ein Lochiterrückt und ein anderer Duft in der Luft liegt. Die olfaktorische Uhr ermöglicht es dem Benutzer, den Lauf der Zeit auf eine andere Weise zu erfahren, denn die Zeit hängt jetzt wortwörtlich in der Luft. Man kann sie mit einem weiteren Sinn wahrnehmen und gar einatmen. In unserer heutigen schnelllebigen Zeit hängt fast alles von der Uhrzeit ab, und man hat sie ständig im Blick. Eine Zeit ohne Zahlen ist unvorstellbar. Mit dieser Uhr nimmt man jedoch jede Stunde anders und bewusster wahr. Man muss nicht erst auf die Uhr schauen, um zu wissen, wie spät es ist. Man riecht es. Mit seiner Arbeit verändert Palcic die Art und Weise, wie wir die Zeit wahrnehmen, nämlich nicht nur durch das Sehen, sondern erstmals auch mit unserem Geruchssinn. „Es liegt was in der Luft“ wurde für den diesjährigen Pure Talents Contest der Möbelmesse IMM Cologne nominiert und ist gerade auf dem Weg, produktionsreif gemacht zu werden.

patrickpalcic.com



THERE IS SOMETHING IN THE AIR

BY NADINE PELZER

Time is a magical thing. Sometimes we feel it racing past, and sometimes it seems to stand still. But what if the time could suddenly catapult us into entirely different spheres? If we could let time literally intoxicate and sprinkle us? We can ...

At first glance, one could believe the simple but stylish copper bowl on the dark wall is merely a beautiful decorative object. At a closer look, one discovers twelve perfectly arranged perforations at the edge of the bowl reminiscent of a classic clock face. "There is Something in the Air" is a suitable title for the final piece by Stuttgart-born designer Patrick Palcic, with which he finishes his course of product design at the Universität der Künste in Berlin. Whilst the object resembles a typical clock, one wonders how it might tell you the time, as there is no hand or dial. With his ingenious and totally new idea, Palcic creates a new way to tell and sense time. For the twelve perforations of the copper bowl will be filled with different essences, and every hour has a different scent. In an hourly rhythm, a droplet of essence runs onto the preheated copper bowl, slowly evaporating to leave a fine trace of oxidation at the surface. The first scent fills the room.

This process is repeated hourly, the bowl moving to the next opening to release a new fragrance each time. The olfactory clock makes it possible for the user to experience time in a new way; time is now literally in the air. You can detect it with different senses, and you can even breathe it in. In our fast-paced age, everything depends on time, and you are constantly aware of what time it is. Time without numbers is unimaginable. With this new clock, you perceive every hour differently and consciously. You don't have to look at your watch to see what time it is. You can smell it. Palcic changes the way we read time, not just by seeing but also for the first time by smelling. "There is Something in the Air" has been nominated for this year's Pure Talents Contest at the furniture trade fair IMM Cologne and is in the process of being readied for production.

patrickpalcic.com

